

Satzung der Stadt Haan vom über die 4. Änderung der Satzung über die Entsorgung von Grundstücksentwässerungs- anlagen

Aufgrund der §§ 7, 8, 9 und 41 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV. NRW. 1994, S. 666), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 13.04.2022 (GV. NRW. 2022, S. 490), in der jeweils geltenden Fassung, der §§ 60, 61 des Wasserhaushaltsgesetzes des Bundes (WHG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 31.07.2009 (BGBl. I 2009, S. 2585 ff.), zuletzt geändert durch Artikel 5 des Gesetzes vom 03.07.2023 (BGBl. I 2023, Nr. 176), in der jeweils geltenden Fassung, des § 46 Wassergesetz für das Land Nordrhein-Westfalen (LWG NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 25.06.1995 (GV. NRW. 1995, S. 926), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 17.12.2021 (GV. NRW 2021, S. 1470), in der jeweils geltenden Fassung, der Selbstüberwachungsverordnung Abwasser (SüwVO Abw) vom 17.10.2013 (GV. NRW. 2013, S. 602 ff.), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 04.05.2021 (GV. NRW. 2021, S. 560), in der jeweils geltenden Fassung und der §§ 1, 2, 4, 6 und 7 des Kommunalabgabengesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen (KAG NW) vom 21.10.1969 (GV NW S. 712/SGV NW 610), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 25.04.2023 (GV.NRW. 20239, S. 233), in der jeweils geltenden Fassung, in Verbindung mit der Entwässerungssatzung der Stadt Haan vom 02.10.2003 - EWS - (Amtsblatt der Stadt Haan vom 10.10.2006, verbessert im Amtsblatt der Stadt Haan vom 27.10.2006), hat der Rat der Stadt Haan in seiner Sitzung am 12.12.2023 die nachstehende Satzung über die 4. Änderung der Satzung über die Entsorgung von Grundstücksentwässerungsanlagen beschlossen:

§ 1 Gebührensätze

In § 12 wird der Betrag „2,44“ durch den Betrag „3,28“ und der Betrag „3,22“ durch den Betrag „9,82“ ersetzt.

§ 2 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am 01. Januar 2024 in Kraft.